

HAUG Ionisation - zur Beseitigung elektrostatischer Ladungen



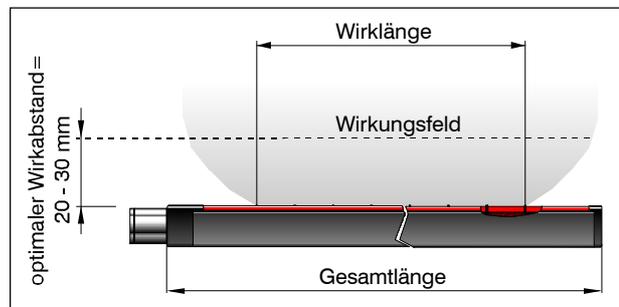
HAUG Ionisationssysteme

dienen zur Neutralisation elektrostatischer Aufladungen. Auf verschiedenen Materialbahnen können störende elektrostatische Ladungen entstehen. Sie behindern den Produktionsablauf und binden Staubpartikel, sowie andere qualitätsmindernde Substanzen an sich. Zur Lösung dieser Probleme forscht, entwickelt und produziert HAUG seit über 45 Jahren. Betroffen sind alle Industriebereiche, in welchen Materialien mit niedriger elektrischer Leitfähigkeit verarbeitet werden.

Ionisationsstab EI PS

Der HAUG Ionisationsstab EI PS ist ein Hochleistungsionisator im Miniformat. Seine Wirkleistung liegt durch die von HAUG entwickelte "Power-Technologie" deutlich über vergleichbaren Ionisationsstäben.

Ein besonderer Vorteil ist die Symmetrie (Grafik 2) der emittierten Ionen: positive und negative Teilchen bieten sich absolut gleichmäßig dem Ladungsträger zur berührungslosen Neutralisation an. Sie sorgen für eine zuverlässige Beseitigung von "Fleckenladungen" (Grafik 3). Der elektrische Anschluss am Netzteil erfolgt über die gasdichte Sicherheitskontakttechnik von HAUG System X-2000. Ein koaxial geschirmtes Sicherheitskabel verbindet Netzteil und Ionisationsstab. Dies dient dem Schutz des Bedieners und der Maschinenelektronik (siehe Technische Daten). Ökologisch sind alle verwendeten Werkstoffe voll recyclebar. Durch die bequeme Montage über T-Nut ist der HAUG Ionisationsstab EI PS auch besonders ökonomisch. Für den werkzeuglosen elektrischen Anschluss sorgt der Sicherheitskontakt des HAUG System X-2000. Nicht zuletzt das Miniformat garantiert in praktisch allen Einbausituationen Verwendbarkeit.



Grafik 3

HAUG Ionisationssysteme

setzen sich grundsätzlich aus folgenden Komponenten zusammen:

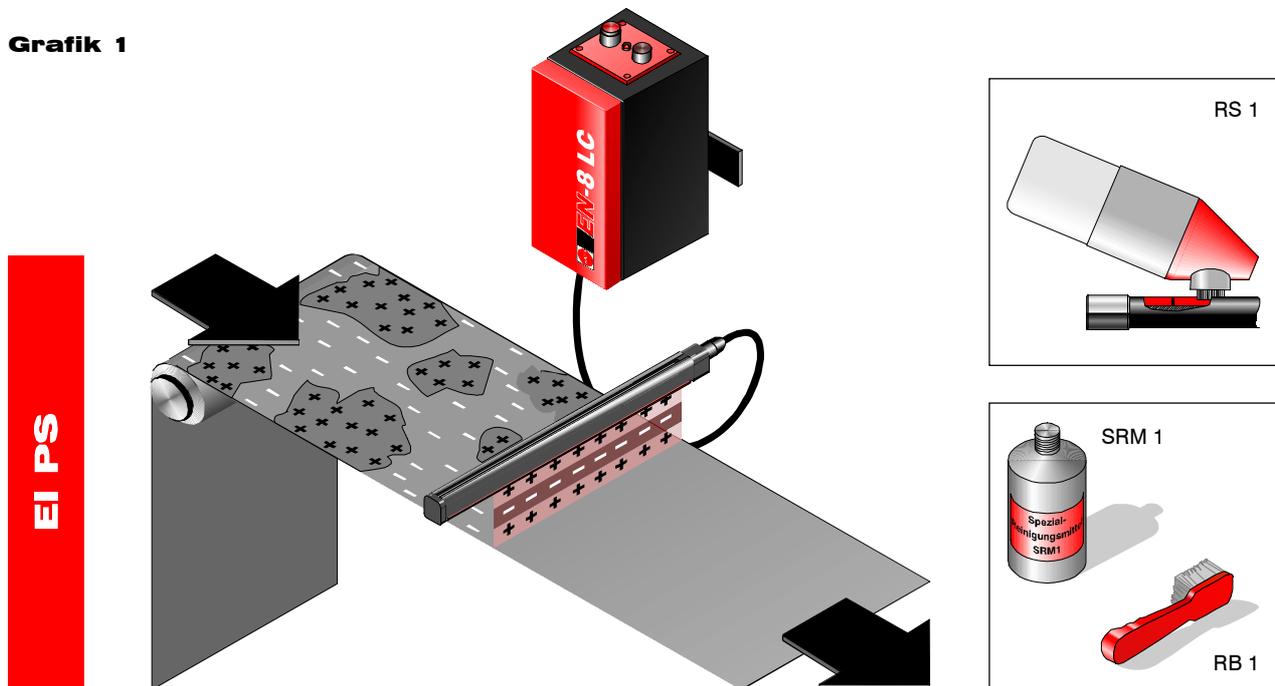
- Einem Netzteil, es versorgt den eigentlichen Ionisator durch einen Hochspannungstransformator mit einer Netzspannung von 7 – 8 kV.
- einem oder mehreren Ionisatoren, die an das Netzteil angeschlossen werden.

Branchen

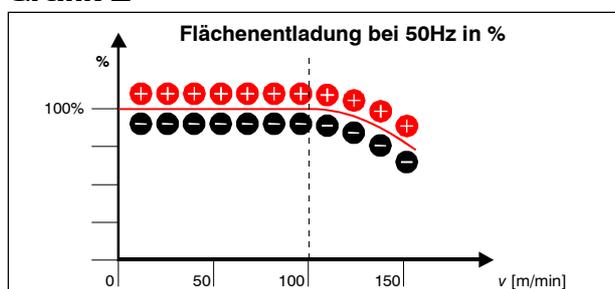
- Kunststoffverarbeitende Industrie: Folienverarbeitung, Verpackungsmaschinen, Folienextruder, usw.
- Textilindustrie: Webereien, Spinnereien, Textilveredelung, usw.
- Grafische Industrie: Sieb- und Tampondruckmaschinen, Foto- und Filmverarbeitungsmaschinen, Falzmaschinen, usw.
- Lackierbetriebe: Automobillackierungen, Lackierungen von Kunststoffteilen usw.

Höchste Leistung und größte Sicherheit bei kleinstmöglichen Abmessungen!

Grafik 1



Grafik 2



HAUG GmbH & Co. KG Deutschland

Friedrich-List-Str. 18
D-70771 Leinf.-Echterdingen
Telefon: +49 711 / 94 98-0
Telefax: +49 711 / 94 98-298

www.haug.de
E-mail: info@haug.de

HAUG Biel AG Schweiz

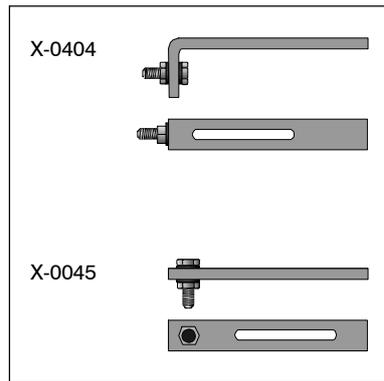
Johann-Renfer-Str. 60
CH-2500 Biel-Bienne 6
Telefon: +41 32 / 344 96 96
Telefax: +41 32 / 344 96 97

www.haug-ionisation.com
E-mail: info@haug-biel.ch





Zubehör



EI PS

Technische Daten EI PS

Typen:	EI PS	Kabelabgang radial Best.-Nr. 03.8097.000
	EI PS	Kabelabgang axial, optional Best.-Nr. 03.8098.000

Maße:	14 x 16,5 mm
Länge:	Lieferbar ab 60 mm
Einsatztemperatur:	+5 °C bis +45 °C
Lager-/Transporttemperatur:	-15 °C bis +60 °C
Optimaler Wirkabstand:	20 – 30 mm
Wirklänge:	Stablänge - 20 mm
Kleinster Biegeradius (Kabel):	R 50

Technische Änderungen vorbehalten!

Zubehör

Winkel	Best.-Nr.: X-0404
Halteplatte	Best.-Nr.: X-0045

Geeignete Netzteile

Anschlusslängen (Ionisationsgerät inkl. HS-Kabel):

EN SL	max. 5 m
EN SL LC	max. 10 m
EN 8 / EN 8 LC	max. 18 m
Multistat	max. 18 m
EN 70 / EN 70 LC	max. 2 x 18 m

